

Antrag 87/II/2023**AG 60plus Landesvorstand****Der Landesparteitag möge beschließen:****Der Bundesparteitag möge beschließen:****Empfehlung der Antragskommission****Annahme (Konsens)****Behindertengerechte Autobahntoiletten den erforderlichen Standards anpassen**

1 Die sozialdemokratischen Mitglieder der Bundesregie-
2 rung und die SPD Fraktion des Bundestages werden auf-
3 gefordert sich dafür einzusetzen, dass die als behinder-
4 tengerecht ausgewiesenen freien und verpachteten Au-
5 tobahntoiletten des Fernstraßenbundesamtes dahinge-
6 hend umgebaut werden, dass sie den erforderlichen Stan-
7 dards behindertengerechter Toiletten entsprechen.

8

9 Begründung

10 An den Parkplätzen der Autobahnen in Deutschland sind
11 freie Toiletten als behindertengerecht mit dem Zusatzver-
12 kehrsschild Nr. 1044-10 - Schwerbehinderte mit außerge-
13 wöhnlicher Gehbehinderung und Sehbehinderung (Roll-
14 stuhlsymbol)- ausgewiesen. Diese sind nicht oder nur
15 sehr eingeschränkt behindertengerecht ausgebaut. Die
16 Türen zu den Toilettenkabinen sind nicht per Türöffner
17 aufzumachen. Außerdem sind sie sehr schwer per Hand
18 aufzustoßen (keine Griffstangen in Rollstuhlhöhe). Der
19 Weg zu den Toilettenhäuschen ist in vielen Fällen nicht
20 behindertengerecht angelegt (Bordsteine, Stufen, starke
21 Schrägen, kein taktiles Blindensystem).

22

23 Es gibt nur eine Kabine . Der Toilettensitz ist nicht verstell-
24 bar. Es fehlen u.a. ein unterfahrbares Waschbecken mit
25 verstellbarem Spiegel, Griffe als Anziehhilfe, Ablagemög-
26 lichkeiten für Verbandsmaterial und Orientierungsmög-
27 lichkeiten für Menschen mit Sehbehinderung.

28

29 Auch fehlt in allen Toiletten an den Autobahnen eine ge-
30 ruchsbundene Entsorgungsmöglichkeit von Anus praeter
31 - Material.

32

33 Es wird auf das Menschenrechtsabkommen von 1953 hin-
34 gewiesen sowie auf das Bundesteilhabegesetz, das Men-
35 schen mit Einschränkungen das Recht gibt, eigenständig
36 mobil zu sein und sich auf Fahrten pflegen zu können.

37